

Gemeinsamer Ausflug:

→ Klasse, Lehrer, Eltern, Geschwister, und Angestellte der Kirche

Datum: 4. 09. 2007

Treffpunkt: Kirchliches Camping- und Bildungszentrum ‚Naarila‘

Teilnehmer: Klassen 6A und 6B, die jeweiligen Klassenlehrer, der Klassenassistent, Eltern, 2 Angestellte der Kirche

Themen:

- Bildung: Wald und Natur
- Für Eltern: Pubertät und Veränderungen zu Hause
- Aktivitäten: Unterricht, Mittagessen, Schwimmen, Sauna, Eltern-Lehrergespräche, Vortrag für Eltern von einem jungen Bildungsexperten der Kirche

Die Klassen 6A und 6B haben im Frühling angefangen, den Ausflug gemeinsam mit den Kirchenangestellten zu planen. Es wurde beschlossen, den Ausflug im frühen Herbst zu machen damit man den Höhepunkt der Waldflora und –fauna erlebt: Beeren, Pilze, Käfer, Bäume. Die pädagogische Planung fand in der Schule statt, Materialien wurden gefunden und die Lehrer trafen sich, um Details zu besprechen und um Verantwortungen und Pflichten zu verteilen. Ein Klassenassistent hat die Lehrer in ihrer Planung unterstützt. Um die Gruppen arbeitsfähiger zu machen, wurden die zwei Klassen in drei Gruppen aufgeteilt. Ein Bus wurde gechartert.

Als erstes wurde der Wald besprochen. Nachmittags gab es Mittagessen (Butterbrote und Würstchen), welches von der Schulküche bereitgestellt wurde. Nach dem Mittagessen wurden Spiele veranstaltet und die Kinder konnten sich selber beschäftigen. Später kamen auch Eltern mit den Geschwistern. Die Sauna wurde erhitzt und die meisten Schüler gingen im See schwimmen, trotz der kalten Temperaturen. Während die Kinder frei hatten und spielten, konnten Eltern, wenn sie wollten, Gespräche mit den Lehrern führen.

Abends hat ein Bildungsexperte der Kirche einen Vortrag bezüglich der Veränderungen während der Pubertät gehalten, insbesondere im Hinblick auf zwischenmenschliche Beziehungen, Alkohol, Rauchen, Ausgehen bei Nacht, Schulmotivation usw. Die darauffolgende Diskussion war lebhaft und die Eltern hatten Gelegenheit, Fragen zu stellen. Es waren nur einige wenige Eltern nicht anwesend.

Am nächsten Tag wurde das Treffen von den Lehrern nachbesprochen, und das Fazit, dass das Treffen höchst erfolgreich war, gezogen. Insbesondere wurde gelobt, dass das Programm, aus Rücksicht auf Nicht-Christen unter den Familien, keine religiösen Themen behandelt hat.



Socrates

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert.
Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.